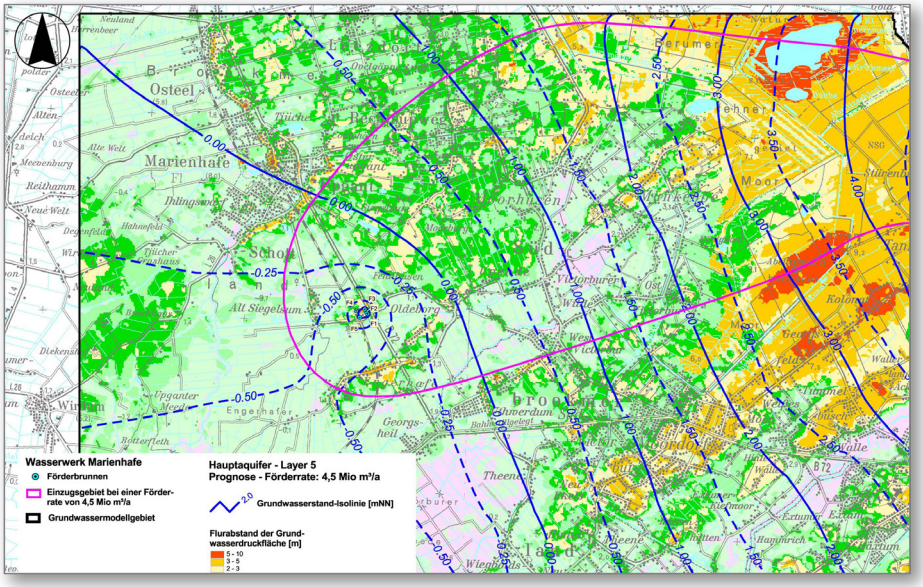
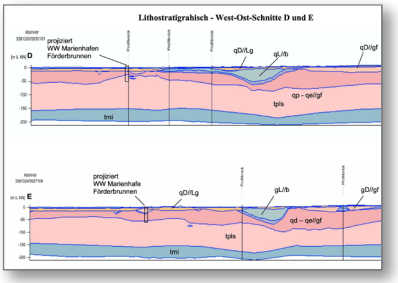
Heidt + Peters
Die Ingenieure

Projekt #05015

Hydrologisches Fachgutachten zum Wasserwerk Marienhafe





Im Wasserwerk Marienhafe (Landkreis Aurich) wird über fünf vertikal ausgebaute Brunnen F1 bis F5 Grundwasser gefördert. Der Wasserwerksbetrieb wurde gegen Ende 1959 aufgenommen. Für das Verfahren zur Wasserrechtsverlängerung haben wir ein Hydrogeologisches Fachgutachten erarbeitet.
Für die Untersuchungen zu den entnahmebedingten Einflüssen wurde ein Grundwassermodell eingesetzt. Neben dem stationär eingeeichten Istzustand-Szenario haben wir zwei Prognoseszenarien berechnet. Dies sind zum einen der Nullzustand (keine Förderung), zum anderen der Förderbetrieb mit der beantragten Förderrate. Durch die Verschneidung der Modellberechnungen haben wir die Aussagen zu den entnahmebedingten Grundwasserstandsabsenkungen hergeleitet.

+ Modellgebietsgröße ca. 199 km²
+ Numerische Grundwassermodellberechnungen
+ Herleitung des Einzugsgebietes, Größe ca. 70 km²
+ Ermittlung des nutzbaren Grundwasserdargebotes
+ Modellprognose des Neuzustands bei einer Erhöhung der genehmigten Entnahmerate

Auftraggeber: Oldenburg-Ostfriesischer Wasserverband

Hydro-/Umweltgeologie

Dr. Timo Krüger
Abteilungsleiter
Tel.: +49 (5141) 93 88-40
timo.krueger@heidt-peters.de
www.heidt-peters.de

Ingenieurgesellschaft Heidt + Peters mbH

Standort Celle
Sprengerstraße 38 c
29223 Celle

Standort Bad Bevensen
Sasendorfer Straße 14
29549 Bad Bevensen